

Presseinformation

Klimahaus[®] Betriebsgesellschaft mbH • Am Längengrad 8 • 27568 Bremerhaven

Klimahaus Bremerhaven mit dem „Nationalen Preis – Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ausgezeichnet

Neue Ehrung der Deutschen UNESCO-Kommission und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung geht nach Bremerhaven

Bremerhaven, Mai 2022. Das Klimahaus Bremerhaven ist am 18. Mai 2022 in Berlin im Rahmen des UNESCO-Programms „BNE 2030“ mit dem „Nationalen Preis - Bildung für nachhaltige Entwicklung“ von der UNESCO-Kommission geehrt worden.

Der Preis wurde am Mittwoch durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Deutsche UNESCO Kommission im Rahmen des UNESCO-Programms 2030 erstmalig verliehen und würdigt Akteurinnen und Akteure, die Bildung für nachhaltige Entwicklung auf hervorragende Weise in ihre pädagogische Arbeit integrieren. Das Programm „Bildung für nachhaltige Entwicklung: die globalen Nachhaltigkeitsziele verwirklichen“ (kurz: „BNE 2030“) wurde 2021 ins Leben gerufen und plant die erfolgreiche Umsetzung der 17 globalen Nachhaltigkeitsziele bis zum Jahr 2030.

Klimahaus-Geschäftsführer und Gesellschafter Arne Dunker freut sich mit seiner Mannschaft über die Auszeichnung und sieht sich in der Arbeit des anerkannten außerschulischen Lernorts bestätigt. „Das Klimahaus-Team und ich fühlen uns geehrt, diese bedeutende BNE-Auszeichnung zu erhalten. Jungen Menschen die Relevanz des Klimawandels zu aufzeigen und Ihnen zu vermitteln, in welcher Form Sie und ihr Umfeld proaktiv für das Klima handeln können, ist für uns eine Herzensangelegenheit“ bringt Arne Dunker die Bildungsarbeit im Klimahaus auf den Punkt.

Insgesamt 19 Akteure waren in 4 verschiedenen Kategorien für den Preis aufgestellt: „Lernorte, Multiplikatoren und Multiplikatorinnen, Bildungslandschaften und Newcomer“. Die Jury bestand aus Persönlichkeiten der Wissenschaft, Wirtschaft, dem öffentlichen Leben und der Zivilgesellschaft. Dr. Jens Brandenburg, Parlamentarischer Staatssekretär bei der Bundesministerin für Bildung und Forschung und die Präsidentin der UNESCO-Kommission, Prof. Dr. Maria Böhmer, verliehen den „Nationalen Preis - Bildung für nachhaltige Entwicklung“ persönlich.

Das Klimahaus war bereits im Rahmen der „UN-Dekade Bildung für Nachhaltige Entwicklung“ 2005 - 2014 als außerschulischer Lernort anerkannt worden. Kontinuität in der Bildungsarbeit und stetiges Weiterentwickeln neuer Programme stehen in der Bildungsarbeit im Vordergrund. Die Einbindung der Ausstellungsbereiche und Gestaltungskompetenzen, wie in der Reise entlang des achten Längengrads oder im World Future Lab, zeichnen die Wissens- und Erlebniswelt aus. Von Beginn an ist hier die Bildung in die Konzeption der Ausstellungen mit eingeflossen.

Das Klimahaus Bremerhaven ist in Berlin als eine von fünf Institutionen in der Kategorie „Lernorte“ angetreten und konnte durch sein Engagement im Bereich der pädagogischen Bildungsarbeit die Jury überzeugen. Die Ehrung ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert.

Klimahaus® Bremerhaven

Das Klimahaus Bremerhaven wird von nahezu 100 Prozent der Besucher weiterempfohlen und zählt zu den meistbesuchten Wissens- und Erlebniswelten Deutschlands. Die Reise um die Erde – immer entlang des achten Längengrades – führt über fünf Kontinente an neun unterschiedliche Orte. Das Klimahaus Bremerhaven ist in dieser Form einzigartig und als Klimaerlebniswelt globaler Vorreiter.

Hier spüren die Besucher nicht nur die Temperaturen und Klimaverhältnisse von Wüsten, tropischen Regenwäldern und der Antarktis, sondern treffen auch auf große Aquarien mit See- und Süßwasserfischen oder Reptilien wie Schlangen und seltene Echsen. „Es macht erlebbar, wie vielfältig die Lebensräume unseres Planeten sind“ meint Reiseführer „Lonely Planet“ und kürt das Klimahaus 2021 zum Platz 5 der Top-Reiseziele Deutschlands.

Mit seiner geschwungenen Glasfassade gilt das Gebäude als Wahrzeichen Bremerhavens und ist zugleich eines der architektonisch spannendsten Bauwerke Europas. Das Klimahaus wurde 2018 für die strukturelle Umsetzung von Bildung für nachhaltige Entwicklung von der Deutschen UNESCO-Kommission und dem Bundesministerium für Bildung und Forschung ausgezeichnet. 2020 wurde es beim „Leading Culture Destination Award“ in der Kategorie „Climate Smart Award“, dem internationalen „Museums-Oscar“, als Sieger ausgezeichnet. Bob Geldof nennt das Klimahaus Bremerhaven einen „Liebesbrief an den Planeten“.

